



# Kinder forschen im Advent

## Eisangeln

### Das können Kinder entdecken

Im Winter, wenn es draußen friert und glatt ist, beobachten die Kinder, wie Salz auf die Straßen gestreut wird. Warum ist das so? Mit diesem Experiment können die Kinder spielerisch herausfinden, wie Salz auf Eis wirkt. Salz lässt Eis schmelzen.

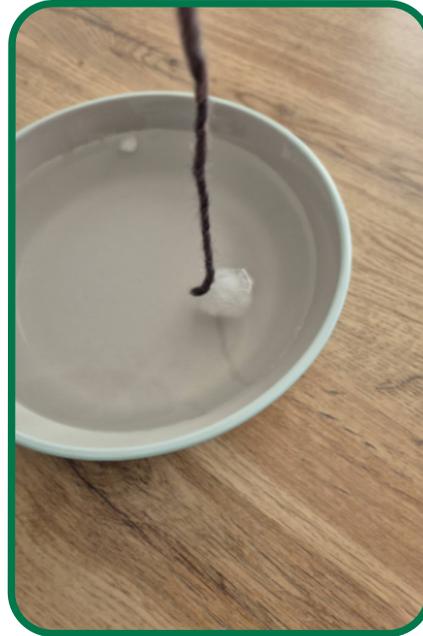
### Materialien

- Eiswürfel
- Schüssel mit kaltem Wasser
- Speisesalz
- dünner Wollfaden
- Optional: Stock/Stifte

### So geht's

1. Zur Vorbereitung dieses Versuchs wird zunächst Wasser in Eiswürfelformen gefroren. Man kann auch Wasser in einen Becher oder in leere Luftballons füllen und dort gefrieren lassen, um größere Eisblöcke zu erhalten.
2. Die vorbereiteten Eiswürfel werden in eine Schüssel mit kaltem Wasser gegeben.
3. (optional) Um nun mit dem Eisangeln zu beginnen, bindet man einen Wollfaden an einen Stock oder einen Stift, um eine schöne Angel zu erhalten.
4. Nun taucht man den Faden zuerst ins Wasser, legt ihn dann auf einen Eiswürfel und streut etwas Salz darauf.
5. 1-2 Minuten warten.
6. Mit Hilfe des Fadens / der Angel zieht man den Eiswürfel aus dem Wasser.

**Tipp:** Dieses Experiment eignet sich auch sehr gut als Spiel, bei dem mehrere Kinder gleichzeitig nach Eiswürfeln angeln. Wer ist am schnellsten? Wer fischt die meisten Eiswürfel?



### Wissenswertes:

Sobald Salz auf Eis gestreut wird, schmilzt dieses leicht. Dabei wird der Umgebung Wärme entzogen, wodurch diese kälter wird und das salzhaltige Schmelzwasser an der Oberfläche nach wenigen Sekunden wieder gefriert. Dadurch sinkt der Wollfaden zunächst in eine kleine Pfütze, friert dort fest und kann mit dem Eiswürfel herausgezogen werden.

### Zum Forschen anregende Fragen:

Was kann man beobachten? Wie schnell haftet der Wollfaden am Eiswürfel? Macht es einen Unterschied, ob der Wollfaden vorher nass war oder nicht?